



VERLÄNGERTER SOFTAIL-BREMSLEITUNGSSATZ

ALLGEMEINES

Satz-Nummer

44970-07, 44972-08

Modelle

Modell-Passungsinformationen sind im P&A-Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt „Parts and Accessories“ (Teile und Zubehör) von www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

Zusätzlich Teile

HINWEIS

Diese Sätze können NICHT mit folgendem Zubehör verwendet werden:

- Motorschutzbügel (Teile-Nr. 49200-07)
- Hauptbremszylinder-Deckel, Hinterrad (Teile-Nr. 45665-01)

Zusätzlich zu den Teilen aus dem Satz werden für den Einbau LOCTITE® 243 (blau) Threadlocker and Sealant (Teile-Nr. 99642-97), Harley-Davidson Radlagerfett (Teile-Nr. 99855-80) und DOT 4-Bremsflüssigkeit (Teile-Nr. 99953-99A) benötigt.

Informationen bezüglich Zubehör- und Teilesatznummern sind beim örtlichen Harley-Davidson-Händler, auf der Website www.harley-davidson.com oder im Harley-Davidson Genuine Motor Accessory-Katalog zu finden.

HINWEIS

Diese Einbauanleitung nimmt Bezug auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 4 und Tabelle 1.

EINBAU

Motorrad vorbereiten

1. Falls mit Satteltaschen ausgestattet, diese gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch ausbauen.
2. Den Sitz gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch ausbauen.

⚠ WARNUNG

Um versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten das Batterieminus kabel (-) zuerst abklemmen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00048a)

3. Das Batterieminus kabel abklemmen.
4. Motorrad in einer aufrechten Position abstellen.
5. Den Kabelbaum vom Bremsleuchtenschalter (3) abziehen.

HINWEIS

Die Komponenten der Bremsleitung behutsam ausbauen. Schäden an den Sitzflächen können zu Undichtigkeiten führen. (00320a)

6. Bremsleitung gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch entfernen.

Einbau der Bremsleitung

⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass beim Flüssigkeitswechsel keine Schmiermittel oder Flüssigkeiten auf Reifen, Räder oder Bremsen gelangen. Hierdurch wird die Bodenhaftung beeinträchtigt, was zum Kontrollverlust über das Motorrad und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00047d)

1. Den Bremsleuchtenschalter anschließen und die neue Hinterradbremseleitung aus dem Bremsleitungssatz gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch einbauen.
2. Bremsen gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch entlüften.

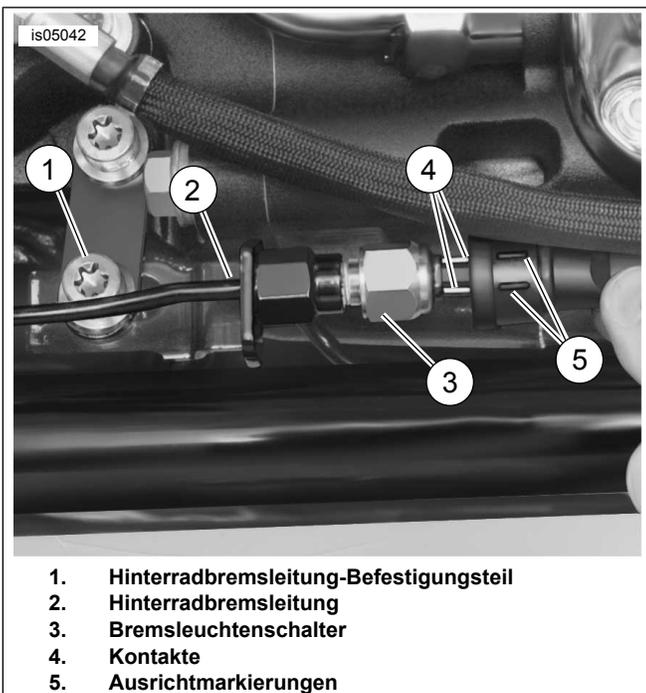


Abbildung 1. Bremsleitungshalterung und Bremsleuchten-schalter

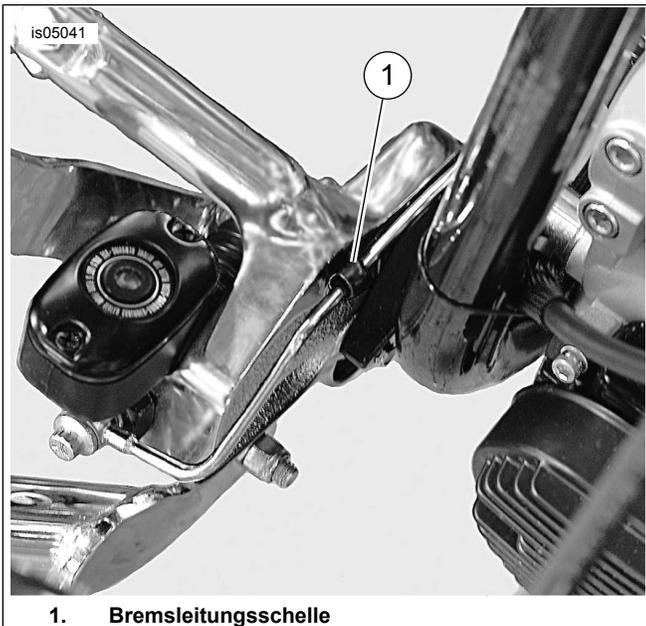


Abbildung 2. Bremsleitungsschelle

▲ WARNUNG

Zum Reinigen der Komponenten der Bremsanlage immer Brennspiritus verwenden. Keine Lösungsmittel auf Mineralölbasis (wie z. B. Benzin oder Farbverdünner) verwenden, da sich dadurch Gummiteile auch nach dem Zusammenbau zersetzen. Eine Zersetzung von diesen Komponenten kann zu Bremsversagen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00291a)

3. Siehe Abbildung 2. Die Schelle (1) um die Bremsleitung anbringen und den Befestigungsteil auf ein Drehmoment von 3,4 N·m (30 in-lbs) anziehen.

4. Überprüfen, ob die Bremsleitung parallel zur Rückseite der Bremshebelhalterung verlegt ist und dass die Bremsleitung an keiner Stelle die Halterung berührt.
5. Siehe Abbildung 3. Kabelbinder an den Stellen (1) anbringen.

HINWEIS

Zum Füllen der Hauptbremszylinder durch das Entlüftungsventil kann ein Schlauch mit Pumpball verwendet werden. Den Deckel des Hauptbremszylinderbehälters entfernen, damit kein Druck in der Anlage aufgebaut werden kann. Keine Druckentlüftungsgeräte verwenden, wenn die Hydraulikanlage mit Hauptbremszylinderbehälterabdeckung und -dichtung versiegelt ist.

HINWEIS

Das Schauglas erlaubt dem Fahrer eine Sichtprüfung des Bremsflüssigkeitsstands durchzuführen, ohne dazu den Deckel des Hauptbremszylinders abnehmen zu müssen. Bei gefülltem Behälter ist das Schauglas dunkel. Je weniger Flüssigkeit im Behälter ist, desto heller ist das Glas, um den Fahrer auf den Flüssigkeitsstand hinzuweisen.

▲ WARNUNG

Sicherstellen, dass beim Flüssigkeitswechsel keine Schmiermittel oder Flüssigkeiten auf Reifen, Räder oder Bremsen gelangen. Hierdurch wird die Bodenhaftung beeinträchtigt, was zum Kontrollverlust über das Motorrad und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00047d)

▲ WARNUNG

Der Kontakt mit DOT 4 Brake Fluid kann schwerwiegende gesundheitliche Auswirkungen haben. Wenn Sie keinen angemessenen Haut- und Augenschutz tragen, kann dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Falls eingeatmet: Ruhe bewahren, an die frische Luft gehen, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut: Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut sofort mit viel Wasser für 15–20 Minuten abspülen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- Bei Augenkontakt: Betroffene Augen mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser mit offenen Augenlidern waschen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken: Mund ausspülen und danach viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Kontaktieren Sie das Giftinformationszentrum. Sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.
- Siehe Sicherheitsdatenblatt (SDS) für weitere Informationen unter sds.harley-davidson.com.

(00240e)

6. Bremsflüssigkeit gemäß den Angaben der Bedienungsanleitung nachfüllen.

Erneute Inbetriebnahme

1. Für Modelle mit Satteltaschen: Die Satteltaschen gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch einbauen.
2. Das Batterieminus-kabel anschließen.

⚠ WARNUNG

Den Sitz nach dem Einbau nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er in der korrekten Position eingerastet ist. Ein loser Sitz kann sich während der Fahrt verschieben, zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00070b)

3. Den Sitz gemäß den Anweisungen im Werkstatthandbuch einbauen.

⚠ WARNUNG

Der Ständer rastet ein, wenn er in die ganz vordere Position (ganz unten) gebracht wird und das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht. Befindet sich der Ständer nicht in der ganz vorderen Position (ganz unten), wenn das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht, kann das Fahrzeug umkippen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00006a)

⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass der Ständer vor der Fahrt ganz zurückgeklappt ist. Wenn der Ständer nicht ganz zurückgeklappt ist, kann er in Kontakt mit der Straßenoberfläche kommen und so zum Kontrollverlust über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00007a)

4. Die Funktionsweise des Ständers prüfen.
5. Den Zünd-/Lichtschalter auf IGNITION (Zündung) stellen und das Hinterradbremspedal betätigen, um den Betrieb der Bremsleuchte zu überprüfen.

⚠ WARNUNG

Nach Reparatur der Bremsanlage die Bremsen bei niedriger Geschwindigkeit testen. Wenn die Bremsen nicht richtig funktionieren, kann eine Probefahrt bei hoher Geschwindigkeit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00289a)

6. Mit dem Motorrad eine Probefahrt machen. Falls sich die Bremse schwammig anfühlt, das Entlüftungsverfahren für die Hinterradbremse wiederholen.



Abbildung 3. Lage des Kabelbinders

Ersatzteile

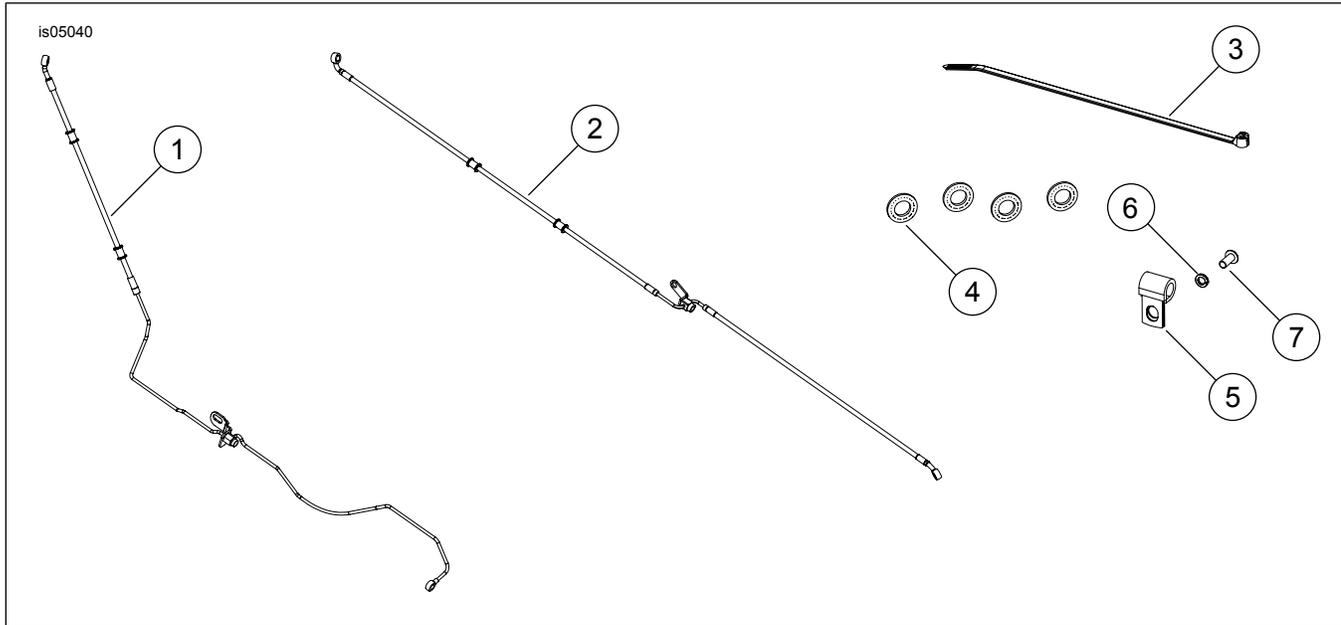


Abbildung 4. Ersatzteile: Verlängertes vorderes Bedienelement, Bremsleitung

Tabelle 1. Ersatzteile

| Angabe | Beschreibung (Menge) | Teilenummer |
|--------|--|--------------------------|
| 1 | Baugruppe Bremsleitung, verchromt (Modelle von 2007) | Nicht einzeln erhältlich |
| 2 | Baugruppe Bremsleitung, verchromt (Modelle von 2008) | Nicht einzeln erhältlich |
| 3 | Kabelbinder (2) | 10006 |
| 4 | Dichtung, Bremsleitung (4) | 41731-01 |
| 5 | Bremsleitungsschelle (Modelle von 2007) | 10106 |
| | Bremsleitungsschelle (Modelle von 2008) | 10059A |
| 6 | Sicherungsscheibe, Nr. 8 | 7015 |
| 7 | Schraube, Nr. 8-32 x 0,38 | 94634-99 |